



Den Wald retten an der A4 Refrath – Frankenforst!

Liebe Unterstützer/innen der Bürgerinitiative „Frankenforst“,

mit dem Newsletter “frankenforst.de” wollen wir Sie regelmäßig über die aktuellen Entwicklungen rund um den Flächennutzungsplan und dessen Auswirkungen auf unsere Stadtteile Frankenforst informieren.

Zum Inhalt:

1. Reorganisation der Bürgerinitiative Frankenforst - www.frankenforst.de
2. **Gründung der BBi-GL: Bündnis für einen zukunftsgerichteten FNP**
3. BI Frankenforst bei der Fraktion der CDU
4. Öffentliche Sitzung zum Flächennutzungsplan am 8.3.2017 im Rathaus Bensberg – Nehmen Sie teil!

Ad 1) Reorganisation der Bürgerinitiative Frankenforst (www.frankenforst.de)

Am 5.1.2017 hat sich die “Bürgerinitiative Frankenforst” (BI Frankenforst) in einem Initiativkreis neu aufgestellt.

Was wir wollen:

„Die Bürgerinitiative Frankenforst versteht sich als überparteilich und hat das Ziel konstruktiv an der Bewahrung unseres Lebens- und Sozialraumes in Frankenforst durch Erhalt des Waldes entlang der A4 mitzuwirken.“

Der Initiativkreis der BI Frankenforst hat die Aufgabenbereiche neu gegliedert und aufgestellt. Hierzu gehören insbesondere:

- **Die Außenvertretung**
gegenüber Politik und in Gremien
- **Das Team Internetauftritt und soziale Medien**
Einarbeitung, Aktualisierung, Layout u.a. von Homepage, facebook
- **Die Redaktion**
Aufarbeitung der aktuell anstehenden Themen
- **Thematische Arbeitsgruppen** nach Bedarf:
 - **Arbeitsgruppe Recherche** z.B. zum Thema gesundheitliche Auswirkungen des Lärms
 - **Aktionen** nach Bedarf

Die Außenvertretung wird durch unsere Sprecher:

- Uli Neuheuser
 - Tomas Santillan
 - Albert Stodko
- wahrgenommen.

Der Initiativkreis trifft sich regelmäßig ca. einmal im Monat, um sich über das weitere Vorgehen abzustimmen.

An alle Leser unseres Newsletters hat der Initiativkreis folgende Bitte:

- Auch nach dem Stichtag zur Stellungnahme:
Unterstützen Sie unsere Petition zum Erhalt des Waldes an der A4!
Jede Stimme zählt.
- Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihr Interesse und Ihr Anliegen auf der öffentlichen Ausschusssitzung am 8.3.2016 im Rathaus Bensberg zu bekunden (s.u.)

Wir brauchen Ihre Unterstützung und freuen uns auf Ihre Anregungen
(Info@frankenforst.de)!

Ad 2. Gründung der BBi-GL: Bündnis für einen zukunftsgerichteten FNP

Wie schon im letzten Newsletter zum Jahresende 2016 angedeutet, sind die Bürgerinitiativen den Weg gemeinsam weitergegangen:

In Bergisch Gladbach hat sich ein Bündnis aus Bürgerinnen und Bürgern gebildet, das sich konstruktiv in die Diskussion zum Flächennutzungsplan einbringen will.

Ende Januar fand das 3. Treffen der 11 Bürgerinitiativen und des Bergischen Naturschutzvereins statt. Gemeinsam werden größere Chancen gesehen, Verwaltung und Politik die Bedenken der Bürgerinnen und Bürger näher zu bringen. Es besteht nach wie vor der Eindruck, dass die Vorbehalte gegen große Gewerbe- und Wohnbauflächen, wie sie im Vorentwurf des Flächennutzungsplanes dargestellt sind, bei den Verantwortlichen nicht wirklich angekommen sind.

Die einzelnen Bürgerinitiativen werden durch diesen Zusammenschluss nicht etwa in ihrem Wirken für ihren jeweiligen Stadtteil oder das vertretene Gebiet abgelöst, sondern bleiben jeweils Ansprechpartner Ihrer Bürgerinnen und Bürger. Dem neuen Bündnis stehen keine Vorsitzenden, Präsidenten oder sonstige Leiter vor. Sämtliche Entscheidungen werden auf den Treffen, bei denen bisher immer alle BI vertreten waren, gemeinsam demokratisch diskutiert und beschlossen. Für Pressefragen wurden 2 Vertreter bestimmt.

Vorrangiges Anliegen ist es, die Verantwortlichen des FNP-Vorentwurfs viel stärker für die Belange und Sorgen der Bürgerinnen und Bürger zu sensibilisieren. Hierfür sucht das Bündnis Gespräche mit Verwaltung und Politik mit dem Ziel, die Bürgerinnen und Bürger als konstruktive Partner und nicht als Entscheidungs-Empfänger zu betrachten.

Zu BBi-GL gehören:

Die ELF (=die ELF Bürgerinitiativen „Rettet unsere Stadt im Grünen“) sowie BI Frankenforst; BI Gronau/Schlodderdicher Weg; BI Kalmünthen; BI Katterbach; BI Lustheide; BI Moitzfeld/Herkenrath; BI Nußbaum; BI Refrath/Rinderweg; BI Schildgen; BI Sträßchen-Siefen und der Bergische Naturschutzverein. (vgl. Artikel <http://in-gl.de/2017/01/25/bbi-gl-buendnis-fuer-einen-zukunftsgerichteten-fnp/>)

Derzeit bereitet der Zusammenschluss der BBi-GL einen gemeinsamen Flyer zur öffentlichen Sitzung zum Flächennutzungsplan, geplant für den 8.3.2017 im Rathaus Bensberg, vor.

Ad 3. BI Frankenforst bei der Fraktion der CDU - Parteien suchen das Gespräch

Am Montag den 30.1.2017 folgten unsere Sprecher, Albert Stodko und Uli Neuheuser, einer Einladung der CDU. In einem Vortrag konnten unsere Anliegen und unsere Position erläutert werden. Inwieweit dies eine konkrete Veränderung zum FNP bewirkt hat, bleibt hier offen. Jedoch hat die CDU-Fraktion als Resümee nach den Gesprächen am 30.1.2017 öffentlich kundgetan, dass der Ziel-FNP anders aussehen wird, als von der Verwaltung vorgeschlagen. Weitere wichtige Schlüsse erwartet die CDU-Fraktion aus der Auswertung der Bürgereingaben durch die Verwaltung und den Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange (Behörden, Verbände etc.). Das besondere Interesse der CDU-Fraktion richtet sich hierbei auf die Umweltbewertungen der Unteren Landesbehörde und der Bezirksregierung. Wir glauben, dass wir mit unserem Vortrag am 30.1.2017 etwas zu dem „Sinneswandel“, d.h. mehr Augenmerk und Gewicht auf die Umweltsrelevanz bei neuen Flächenverplanungen, zumindest bei der CDU-Fraktion beigetragen haben.

(Vortrag unter: <http://frankenforst.de/frankenforst-aktiv/>)

Zusätzlich haben wir die CDU-Fraktion zu einer Vor-Ort-Besichtigung „unseres Lebensraums“ eingeladen. In diesem Rahmen stellen wir dann gemeinsam die bisher veröffentlichten Steckbriefe der realen Lebenssituation gegenüber. Dann hat die CDU-Fraktion die Gelegenheit, Lärm- und Luftimmission im Konflikt mit Mensch, mit menschlicher Gesundheit, mit angrenzender Wohnbebauung LIVE zu erleben. Die Zusage steht noch aus, der voraussichtliche Termin wird aber nach dem 8.3.2017 erst möglich sein. Auch wir werden in diesem Zusammenhang unsere Positionen den Trägern öffentlicher Belange zur Stellungnahme einreichen. Es wird spannend.

("Bergisch Gladbach CDU will Änderungen im Entwurf des Flächennutzungsplans"
(<http://www.ksta.de/25660762> ©2017))

Ad 4. Geplant: Öffentliche Sitzung zum Flächennutzungsplan am 8.3.2017 im Rathaus Bensberg – Nehmen Sie teil!

Mit der öffentlichen Sitzung zum Flächennutzungsplan am **8.3.2017 um 17.00 Uhr**, großer Rathaussaal, Rathaus Bensberg, besteht nach der beeindruckenden Zahl von über 4.600 Stellungnahmen erstmals wieder die Möglichkeit, als Bürgerinnen und Bürger Präsenz zu zeigen und Bürgerwillen zu demonstrieren. Derzeit ist allerdings offen, ob es der Stadtverwaltung gelingt, zum Sitzungstermin tatsächlich eine Auswertung der Stellungnahmen oder lediglich eine Übersichtsdarstellung vorzunehmen und ob die Sitzung dann in der ursprünglich angedachten Form stattfinden wird.

Auch wenn die öffentliche Sitzung keine Wortbeiträge seitens der „Zuschauenden“ zulässt: Bitte notieren Sie den Termin und machen Sie von Ihrem Recht Gebrauch, sich zu informieren und unser Anliegen unseren politischen Vertreterinnen und Vertretern durch Ihr zahlreiches persönliches Erscheinen zu bekunden.

Bitte beachten Sie, dass bei der Beibehaltung des Sitzungstermins die BBI-GI eine gemeinsame Aktion aller BI plant, über die wir Sie dann rechtzeitig informieren werden!

Medien

www.in-gl.de

Herzliche Grüße

Ihre BI Frankenforst (www.frankenforst.de)